



24. JAHRESTAGUNG der Deutschen Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin e. V.

Schlafmedizin: grenzüberschreitend und innovativ

1.-3. Dezember 2016
DRESDEN

Einladung zur Pressekonferenz

Anlässlich ihrer 24. Jahrestagung in Dresden möchte die Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin (DGSM) den Medien verschiedene Aspekte ihres Tätigkeitsfeldes und besondere Schwerpunkte der Tagung in einem Pressegespräch vorstellen, zu dem wir Sie mit diesem Schreiben recht herzlich einladen.

Termin: Donnerstag, den 1. Dezember 2016
Zeit: 11.30 – 12.30 Uhr
Ort: Raum Ministerzimmer im Maritim Hotel Dresden,
 Devrientstraße 10-12, 01067 Dresden

Experten und Themen:

<p>Dr. med. Andrea Bosse-Henck Tagungspräsidentin, Leiterin des Schlaflabors der Abteilung für Pneumologie des Universitätsklinikums Leipzig</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele und Anliegen der DGSM-Jahrestagung 2016 • Der Einfluss von Krankheiten auf den Schlaf
<p>Prof. Dr.-Ing. Hagen Malberg Tagungspräsident, Direktor des Instituts für Biomedizinische Technik der TU Dresden</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele und Anliegen der DGSM-Jahrestagung 2016 • Die Bedeutung neuer technischer Verfahren für die moderne Schlafmedizin
<p>Dr. med. Steffen Schädlich Tagungspräsident, Leiter des Schlaflabors am Krankenhaus Martha-Maria in Halle/Saale, 1. Vorsitzender des Schlafmedizin Mitteldeutschland e.V.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele und Anliegen der DGSM-Jahrestagung 2016 • Schlafbezogene Atmungsstörungen infolge Schnarchen und Herzschwäche
<p>Dr. med. Alfred Wiater Vorsitzender der DGSM, Chefarzt der Kinderklinik des Krankenhauses Porz am Rhein in Köln</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schlafmedizin in Deutschland – Status Quo und Perspektiven
<p>Prof. Dr. med. Maritta Orth geschäftsführende Vorsitzende der DGSM, Chefarztin der Medizinischen Klinik III mit den Schwerpunkten Pneumologie, Pneumologische Onkologie, Allergologie, Schlaf- und Beatmungsmedizin des Theresienkrankenhauses Mannheim</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schlafbezogene Atmungsstörungen und deren Auswirkungen auf Verkehrs- und Arbeitsunfälle • Schlafbezogene Atmungsstörungen und Schwangerschaft
<p>Dr. Dipl.-Psych. Hans-Günter Weeß Mitglied des DGSM-Vorstandes, Leiter des Interdisziplinären Schlafzentrums des Pfalzkrankenhauses Klingenmünster</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Hintergründe und Ziele der Kampagne gegen Müdigkeitsunfälle, unterstützt durch die DGSM • Fahrtüchtigkeit von Patienten mit schlafbezogenen Atmungsstörungen • Insomnie

PD Dr. med. Dieter Kunz Leiter der Arbeitsgruppe Chronobiologie der DGSM , Chefarzt der Klinik für Schlaf- und Chronomedizin des St. Hedwig-Krankenhauses Berlin	<ul style="list-style-type: none"> • Auswirkungen von Schichtarbeit auf Schlaf und Gesundheit
Prof. Dr. Till Roenneberg Leiter des Bereiches Chronobiologie am Institut für Medizinische Psychologie der Ludwig-Maximilians-Universität München	<ul style="list-style-type: none"> • Einfluss der „Inneren Uhr“ auf Schlaf, Aktivität, Leistungsfähigkeit und Lernen

In der ersten halben Stunde stellen alle Experten kurz die wichtigsten Informationen zu ihren Schwerpunkten vor, im Anschluss ist genügend Zeit für Ihre Fragen. Nach dem Pressegespräch besteht die Möglichkeit, persönliche Interviews zu führen oder O-Töne einzufangen. Das Kongressumfeld bietet auch für Fotografen oder Kamerateams interessante Motive. Alle bisher erschienenen Pressemitteilungen finden Sie unter www.dgsm-kongress.de.

Bitte bestätigen Sie Ihre Teilnahme auf diesem Formular!

Faxnummer: 03641/3 11 62 43

- Ich bitte um Akkreditierung zur Jahrestagung der DGSM in Dresden.
- Ich nehme an der Pressekonferenz am 1. Dezember um 11.30 Uhr teil.
- Ich kann nicht persönlich kommen, bitte schicken Sie mir die Presseunterlagen.
- Ich möchte ein Interview zum Thema

Bitte vermitteln Sie mir dazu einen Gesprächspartner!

NAME:

MEDIUM/
REDAKTION:

ADRESSE:

TEL.:

E-MAIL:

Pressekontakt:

Conventus Congressmanagement & Marketing GmbH

Romy Held

Tel.: 03641/3 11 62 80

Mobil: 0173/5 73 33 26

E-Mail: romy.held@conventus.de

Faxrückantwort bis 29.11.2016